

Nouvelles de Bonnevoie

Bouneweger Neiegkëten

Périodique
édité par
l'Entente
des Sociétés
de Bonnevoie

No 30 AOÛT 1987

Secrétariat:

65, rue des Prés - Bonnevoie
C.C.P. No 204-10

Rédaction:

B.P. 2475 1024 Luxembourg

Tirage: 5.500 exemplaires

Distribution gratuite
à tous les ménages

Imprimerie Zierden s.à.r.l., Luxbg
Tél. 48 71 63

BONNEWEG

Gegenstand des Wettbewerbs „Ökologische Stadterneuerung“

In früheren Beiträgen hatten wir schon auf diesen Wettbewerb hingewiesen. Erinnern wir uns kurz:

Als Beitrag zum europäischen Umweltschutzjahr 1987 wurde vom OEKO-FONDS asbl ein Wettbewerb für Architekten u. Ingenieure zum Thema "Ökologische Stadterneuerung am Beispiel des Stadtviertels Luxemburg-Bonneweg" ausgeschrieben. Unterstützt wurde dieser Wettbewerb von:

- Mouvement écologique,
- Ministère de l'Environnement,
- Ministère de l'Intérieur,
- Année Européenne de l'Environnement.

Der zurückbehaltene Teil Bonnewegs war Bonneweg/Nord u. Bonneweg/Mitte. Er liegt in etwa zwischen den Straßen rue du Verger (Grenze Norden), Boulevard de la Fraternité (Osten), rue Pierre Krier (Süden), rue de Bonnevoie (Westen) und umfasst neben dem älteren, historischen Teil mit der Place du Parc auch neuere Wohngebiete.

Die Aufgabenstellung war, am Beispiel des Stadtgebietes Luxemburg/Bonneweg in einem Ideenwettbewerb Lösungswege für eine ökologische Stadterneuerung aufzuzeigen.

Grundprinzipien ökologischer Stadterneuerungen sind:

- Sparsamer Umgang mit den Ressourcen, wie Energie und Wasser, Nutzung umweltfreundlicher Produkte, Vermeidung von Abfällen;
- Rückführung der Ressourcen in die Kreisläufe, wie Weiterverwendung von Abfällen, Abwärmerückgewinnung;
- Umweltschonende Einfügung des Stadtteils in das ökologische System, wie Anpassung an den Standort, sorgsame Einfügung in Mikroklima, Boden und Landschaftsbild, Einbeziehen von Vegetationen in das Bauen (Fassadenklima), Wasserflächen und Feuchtbiotope erhalten bzw. neu anlegen.

Als Preise waren festgesetzt:

Ein erster Preisträger mit 250.000,- Franken,
ein zweiter Preisträger mit 150.000,- Franken,
ein dritter Preisträger mit 100.000,- Franken.

Hier die Ergebnisse des Wettbewerbs, laut Pressemitteilung der Jury:

Es wurden 41 Mal die Ausschreibungsunterlagen angefordert. Sieben Beiträge wurden zur Bewertung eingereicht.

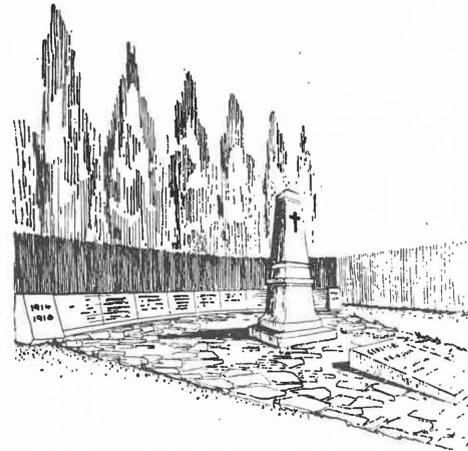
Es wurde kein erster Preis vergeben, weil die in Frage kommenden Projekte sichtbar auf konstruktive Weise mit dem Thema sich auseinandergesetzt haben, die Ausarbeitung gewisser Teilaspekte aber nicht die Zustimmung der Jury finden konnte.

Die beiden obengenannten Projekte wurden dabei jeweils mit einem zweiten Preis ausgezeichnet. Ihre Qualität wurde als gleichwertig eingeschätzt, wobei bei dem einen die Behandlung der Gesamtkonzeption, bei dem anderen die Vorschläge zur Detailplanung höher bewertet wurden.

Der dritte Preis wurde in einen Sonderpreis umgewandelt. Das betreffende Projekt setzt sich auf konsequente Weise mit dem Thema auseinander und formuliert sehr

(Fortsetzung Seite 3)

JOURNÉE COMMÉMORATIVE



Dimanche, le 4 octobre 1987 le pays entier commémorera le SOUVENIR INOUBLIABLE de ceux qui pendant les années de tourmente ont disparu, victimes des événements tragiques de la guerre 1939-1945.

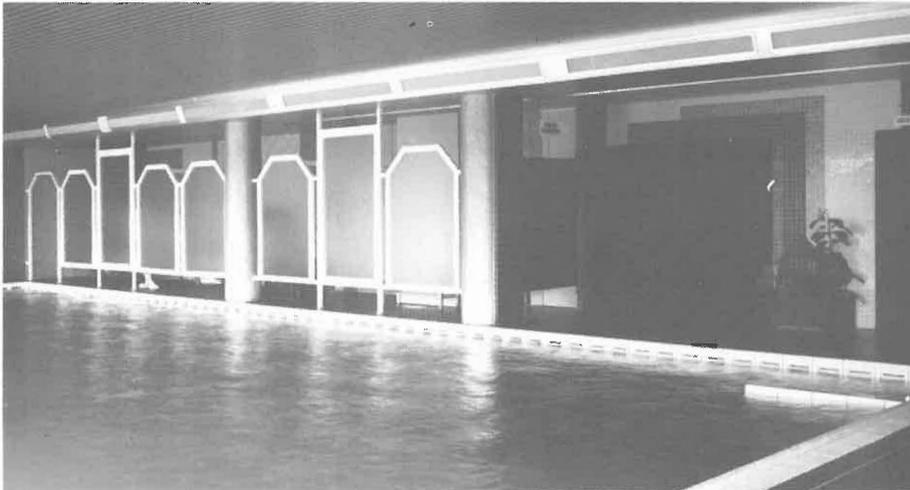
Le comité de l'ENTENTE serait heureux de voir toutes les sociétés affiliées ainsi que la population de Bonnevoie s'associer à lui pour se recueillir devant le MONUMENT AUX MORTS.

Le programme détaillé de cette journée sera communiqué en temps utile.

CALENDRIER DE LA PROCHAINE ÉDITION

No 31 Clôture rédactionnelle: 07/12/87
Distribution: 18/12/87

Les thermes complets du Beaugard



Bain
Sauna
Bain de
vapeur
Inhalation
Natation
Jets d'eau

Dans le calme et la tranquillité



au **SAUNA
THERM** Beaugard

FRED BERCHEM Kinésithérapeute

4, rue Pierre de Coubertin – LUXEMBOURG – Tél. 49 22 11

SIEMENS

SIWAMAT PLUS Waschvollautomaten mit dem Öko-plus-System von Siemens helfen Ihnen die Waschmitteleinsparung zu sichern.



1. Erst testen

Zu jedem SIWAMAT PLUS mit Öko-plus-System gehört ein Teststreifen. Er zeigt in Sekundenschnelle die Härte Ihres Leitungswassers.



2. Einfach dosieren

Jeder SIWAMAT PLUS mit Öko-plus-System hat den Öko-Dosiereinsatz. Damit wird die sparsame Dosierung des Waschmittels erleichtert.



3. Immer sparen

Bei allen SIWAMAT PLUS mit Öko-plus-System wird durch das Umflutsystem die Waschlauge ständig umgewälzt. So wird das eingespülte Waschmittel voll genutzt und Wäsche für Wäsche 20% Waschmittel gespart.



SIWAMAT PLUS
20% weniger
Waschmittel

gegenüber den Dosierempfehlungen des Waschmittelherstellers

Für Siemens
spricht Siemens

Lassen Sie sich von uns beraten



PÂTISSERIE – CONFISERIE – GLACES

D. Rubel-Fohl

BONNEVOIE

133, rue de Bonnevoie

Tél. 49 06 78

CAFETERIA ROSENSTIEL

Rue Philippe II – Luxembourg

Spécialités: Petits fours

Pralines

Bâmkuch

Glaces

(Fortsetzung von Seite 1)

gute Vorschläge in gewissen Teilbereichen. Allerdings löst es sich dabei vollständig von den Ausschreibungsunterlagen, so dass die geforderten Leistungen nicht alle erbracht sind.

Von den vier nicht prämierten Projekten erhielt jedes einen kleineren Betrag als Anerkennung für Ihr Engagement bei der Auseinandersetzung mit einem schwierigen Thema.

Die Mehrheit der Jury entschied sich aus den obengenannten Gründen für die Vergabe von drei Preisen und vier Anerkennungsbeiträgen.

Ein Mitglied der Jury enthielt sich der Stimme, weil es der Meinung war, dass keines der vorgestellten Projekte den Ansprüchen des Lastenheftes gerecht wird in dem Sinn, dass ökologisch fundierte reelle Alternativen zur traditionellen Stadterneuerung angeboten wurden.

Liste der Preisträger und Teilnehmer:

2. Preis: 2 x 150.000 Flux.

* Nr. 4208763823
Communauté des Architectes
R.F. Heintz-Sturm / Conny Lentz
Luxembourg

dt8 Planungsgruppe
Christian Schaller
Helmut Theodor
Köln

* Nr. 1058870865
Claude Schmitz / Arlette Schneiders
Luxembourg

Sonderpreis: 80.000 Flux

- Nr. 0101011010
Pol Duscher
Luxembourg

Trostpreise: 4 x 30.000 Flux

- Nr. 1308189980
Jean Flammang
Luxembourg

- Nr. 1235813213
Pavlovici-Sabaila I.M.
Mamer

Sylvie Gaspard
Gostingen

- Nr. 4657880665
H. u. Fr. J. Pawlowski
Luxembourg

R. Bingen
Diekirch

- Nr. 1731734567
A. Linster
Luxembourg

Wie vorgesehen, werden sämtliche Projekte der Öffentlichkeit vorgestellt, und zwar im Rahmen einer mehrtägigen Ausstellung. Diese Ausstellung findet statt im Festsaal der Gellé-Schule und zwar vom Freitag den 18. September bis Sonntag den 20. September einschliesslich.

Vorgesehen ist weiterhin im Rahmen dieser Ausstellung eine Konferenz mit den Preisträgern. Ausserdem erhalten

die Besucher die Gelegenheit, Luxemburgs erste hauptberufliche Umweltberaterin, Adri van Westerop, an der Arbeit zu sehen und ihre Erfahrung in Sachen 'Umweltschutz' in Anspruch zu nehmen.

Jeder umweltbewusste Bonneweger, aber auch jeder Einwohner, dem das Wohl Bonnewegs am Herzen liegt, sollte den Besuch dieser Ausstellung nicht verfehlen.

Jahresrückblick des Supporterklubs „ALLEZ ARIS“

Im Saale der Bonneweger Omnisporthalle fand die Generalversammlung des Supporterklubs "Allez-Aris" in Anwesenheit des Präsidenten des F.C. Aris, Pierre Biren statt.

Vorsitzender Jean-Pierre Kertz dankte allen ohne Ausnahme für ihre finanzielle und moralische Unterstützung. Einen Dank richtete er an seine Mitarbeiter für ihren Fleiss und ihr Schaffen.

Sekretär Johny Feltes ging auf die diversen Aktivitäten des letzten Jahres ein u. richtete einen besonderen Dank an den Chef-Rédacteur der Gazette "Allez-Aris", Edy Koenig, dem seine Gattin Nicole mit Hilfe zur Seite steht. Für die neue Saison begeht die Gazette ein seltenes Jubiläum, denn sie tritt in ihr 20. Bestehungsjahr, was als ein grosser Erfolg gebucht werden kann. Die Mitgliederzahl liegt bei 200.

Treueprämien wurden verliehen an die Spieler: Claude Birenbaum (14 Jahre Dienst), Fernand Braun und André Vandivinit (je 10 Jahre Dienst) und Michel Zaccaria (5 Jahre aktiv). Der Sekretär beglückwünschte die "équipe fanion" zu ihrem Aufstieg in die Nationaldivision. Mit einem Dank an das Comité Central des F.C. Aris führt die Rekrutierung erstklassiger Spieler bei den Transfers schloss Johny Feltes seinen Bericht.

Kassierer Remy Winandy trug die Finanzlage vor und erhielt Entlastung nach dem Bericht des Kassenrevisors Fons Lantz. Der Kassierer diente mit interessantem Zahlenmaterial: Unterstützung für den F.C. Aris: 230.000 Fr.; Verleihung von Treueprämien: 56.000 Fr.; Jugendkommission: 6.000 Fr und Verschiedenes: 12.000 Fr., was das beachtliche Total von 304.000 Franken ausmacht.

Zu Kassenprüfern wurden bestimmt: Josy Jonas und Alphonse Lantz. Die Mitglieder des Vorstandes wurden bestätigt und die Ämter werden in einer nächsten Sitzung verteilt.

Bei der freien Aussprache dankte FC Aris-Präsident Pierre Biren für die angemessene finanzielle Unterstützung. Er hofft auch in Zukunft auf eine gute Kollaboration mit dem Supporterklub.

Der Vorstand setzt sich aus folgenden Mitgliedern zusammen: Jean-Pierre Kertz, Aly Peiffer, Vic. Bisenius, Johny Feltes, Remy Winandy, Roger Braun, Suzette Feltes, Nicole Koenig, Edy Koenig, Fern. Schmit, Roger Schott und Lucien Vandivinit.

J.P.S.

5 à 10€

la bonne adresse
pour le nettoyage de qualité
dans votre quartier

106, rue de Bonnevoie, Luxembourg



Däsch-Tennis

Président : Marcel WAGNER

Secrétaire : Nico LAMESCH

Trésorier : Pierre KEHL

Assesseurs: Germain BERKES, Edouard KOHNER, Paul MERTZ,
Jean-Paul NICLOU, Pierre-Paul RADOUX, Viviane
SCHLEICH, Viviane WEINZIERL

Saison 1987/88

Championnat par équipes

Seniors: 8 équipes à 4 joueurs

Dames: 1 équipe à 3 joueurs

Jeunes: 1 équipe à 3 joueurs

Chers parents,

le D. T. Bouneweg invite tous les jeunes et enfants à partir de 9 ans, de participer aux entraînements surveillés, les

mardi et jeudi de 17.00 - 19.00 heures

Ces entraînements débuteront mardi le 1er septembre 1987 dans la salle du "Tennis de Table" au hall Omnisports, rue Fr. Gangler à Bonnevoie.



Pour tous renseignements, veuillez vous adresser au moniteur pendant les séances d'entraînement.



la griffe qui vous distinguera

R. KIEFFER

spécialiste-habilleur

luxembourg • ettelbruck
esch-alzette
la belle étoile

**mier wëllen
dass dier
zefridde sid**

*Chaussures
de*
BONNEVOIE

en haus voll schong fir kanner, damen
an hären - 44 marken aus 7 länner
e grouse choix zu beschte präisser

*Chaussures
de*
BONNEVOIE

8, auguste charlesstr.
(niewt der post)

all dag op vun 13.45
bis 18.30 auer

**Le service bien connu
depuis 29 ans à un
prix juste, maintenant
plus vite et plus près.**



Presto-shop
Nettoyage à sec

Edelweiss
Blanchisserie

18, rue de Bonnevoie (Place Wallis)
133, rue de Bonnevoie (près de l'église)

HORLOGERIE - BIJOUTERIE

Théo EWEN

BONNEVOIE

25, rue Pierre Krier - Tél. 48.30.67

Montres :

TISSOT - PEQUIGNET - OLMA

Pharmacie de Bonnevoie

R. LOEWEN

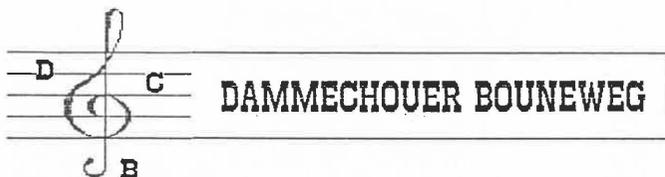
ouvert

de 8.00 à 12.00 hrs

de 14.00 à 18.30 hrs

excepté mercredi et samedi après-midi

123, rue de Bonnevoie
1261 LUXEMBOURG



Fast zwei Jahre treffen wir uns nun schon wöchentlich um kirchliche und weltliche Lieder einzuüben und wir sind stolz darauf behaupten zu können, dass sich ein gutes kameradschaftliches Verhältnis in unseren Reihen entwickelt hat.

Auch in diesem Jahr werden wir monatlich eine Samstagabendmesse mitgestalten und uns am Cäcilienkonzert sowie an den Weihnachtsmetten beteiligen.

Unser Verein zählt zur Zeit 21 Sängerinnen, was unserer Meinung nach noch zu wenig ist. Sicher gibt es in unserer Pfarrei noch Damen sowie junge Mädchen die Freude am Gesang haben. (Notenkenntnisse sind nicht erforderlich). Wir würden uns deshalb freuen im September neue Mitglieder begrüßen zu können.

Die Proben, die jeden Donnerstag von 18.45 bis 20.00 Uhr im Foyer Paroissial, rue Gellé, unter der Leitung von Mme Margrit Thill-Bintz abgehalten werden, beginnen am 17. September.

Für nähere Informationen wenden Sie sich bitte an Mme Rosanne Mertz-Ambroise - 22, bvd Baden-Powell. Tél. 480964.



Dimanche le 20 septembre 1987, la Fanfare Municipale Luxembourg-Bonnevoie offrira à l'occasion de la Fête du Raisin et du Vin à 15.30 heures un Concert de Gala à Greiveldange sous la direction du directeur de musique M. Marco Battistella.

MERCI

Le comité de l'Entente tient à remercier vivement les sociétés ainsi que les donateurs qui par leur participation active respectivement par leur appui financier ont contribué à la réussite du BAL POPULAIRE.

COULEURS *Steffen*

Guy Steffen et Fils

46, rue Pierre Krier — Bonnevoie
Tél. 48 28 72

EN EXCLUSIVITÉ :

L'Artisanat d'Egypte avec son papier "Papyrus" dessiné et peint à la main. Tous les articles pour les artistes.

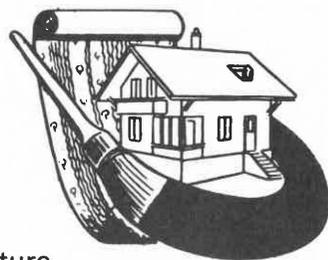
Encadrements et passe-partout tous genres.

Exposition permanente de tableaux d'art et d'aquarelles de peintres luxembourgeois.

Restauration de tableaux et de cadres.

Jouets, Articles d'Outillage, Etain.

Tapis, Papiers-peints.



Entreprise de peinture

Croix-Rouge Luxembourgeoise

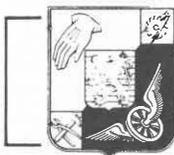
Cher(s) parent(s),

Si vous désirez surveiller le poids et le développement de votre enfant ou avoir un conseil concernant son régime et les soins à lui donner, nous serons heureux de vous accueillir à notre consultation de nourrissons, dirigée par un médecin-pédiatre, une assistance d'hygiène sociale et une puéricultrice.

Adresse : Consultations de nourrissons
36, rue de Chicago (coin rue du Verger)
Luxembourg-Bonnevoie

Heures de consultation :
Le jeudi de 14.30 à 16.00 heures

**Kauft bei unsern
Inserenten**



**CERCLE PHILATÉLIQUE
ET NUMISMATIQUE
HOLLERICH-BONNEVOIE**

Tous les dimanches bourse philatélique (timbres, monnaies, cartes postales anciennes) de 8.00 à 12.00 hrs au Casino Syndical à Bonnevoie.



Bonneweger Garten und Heim schließt Partnerschaft mit Mannheim

Alles begann am 13. September 1986.

An diesem Septembertag hatte die Bezirksgruppe der Gartenfreunde e.V. Mannheim in Zusammenarbeit mit dem Zentralvorstand der luxemburger Kleingärtner eine Lehrfahrt nach Luxemburg organisiert. Auf Wunsch des Zentralvorstandes war als Abschluss dieser Fahrt eine Besichtigung der ca. 7 ha grossen Gartenanlagen des Bonneweger 'Coin de Terre' vorgesehen. Trotz des ungünstigen Wetters waren die Mannheimer Vereinsvorstandsmitglieder beim Durchgang durch die mustergültigen Anlagen sehr beeindruckt. Nachher, bei Speiss und Trank, schlug der Vorsitzende der Bezirksgruppe, Herr Reisch den Bonnewegern spontan eine Partnerschaft zwischen beiden Vereinen vor. In gegenseitigem Einverständnis wurde die Partnerschaftsfeier in Mannheim auf den 27. Juni 1987 festgelegt.

So fuhr am frühen Morgen des 27. Juni eine 50köpfige gutgelaunte Schar, zu der sich Landespräsident Metty Loos nebst Gemahlin gesellt hatte, in einem hochmodernen Bus der Bonneweger Firma Emile Frisch in zügigem Tempo der schönen Stadt Mannheim entgegen, wo wir gegen zehn Uhr eintrafen und von einer starken Delegation der Mannheimer Gartenfreunde empfangen wurden.

Das Vormittagsprogramm sah eine Besichtigung des Luisenparks vor. Dieser herrliche Park mitten in der Stadt war 1975 Zentrum der Bundesgartenschau. Kenner des Parks sind sich einig, dass dieser heute schöner ist als zur Zeit der Bundesgartenschau und alle Teilnehmer bedauerten, dass die Zeit zu einer intensiveren Besichtigung nicht reichte. Dieser Park allein ist schon eine Reise nach Mannheim wert.

Zum Mittagessen waren wir zu Gast in der Kleingarten-Daueranlage-Sellweiden.

Hier kamen als Ehrengäste noch hinzu:

Die Stadträtin Frau Lilly Graebert ('die grüne Lilly') und der verantwortliche Leiter des Gartenbauamtes Mannheim.

In dem schmucken Vereinslokal dieser 740 Kleingärtner umfassenden Siedlung fand anschliessend an das Mittagessen der Festakt der Partnerschaft mit Austausch der Urkunden statt. Nachdem Präsident Reisch das Zustandekommen der Partnerschaft und deren Sinn und Zweck noch einmal erläutert hatte, überbrachte ihm die Stadträtin Frau Graebert die Grüsse der Stadt Mannheim. Sie betonte, Mannheim sei die gartenfreundlichste Stadt Deutschlands, mit den meisten Kleingärten (fast 6.000). Ihr Wunsch sei, dass diese junge freundschaftliche Partnerschaft ewigen Bestand habe. Sie liess als Erinnerung jedem Teilnehmer eine reich bebilderte Broschüre 'Hallo Mannheim' überreichen.

Unser Präsident Emile Linden überbrachte in seiner Antwortrede eine Grussbotschaft von Luxemburg. Er hob hervor, dass der europäische Gedanke vor nun 30 Jahren in Luxemburg geboren wurde und noch immer dort beheimatet ist.

Anschliessend unterzeichneten die beiden Präsidenten die Urkunden und tauschten Erinnerungsgeschenke aus.

Landespräsident Metty Loos bemerkte eingangs seiner Rede, dass er mit zum Anstifter dieser Partnerschaft zähle. Er freue sich, bei dieser ersten Partnerschaftsfeier zwischen einem luxemburgischen und einem ausländischen Gartenbauverein anwesend sein zu können. Diese Geste sei nachahmenswert. Sie entspreche auch der Zielsetzung der 'Grünen Internationale' deren Präsidentschaft er im September 1986 für 2 Jahre übernommen hat. Sinn und Zweck der 'Grünen Internationale' sei es, in freier



und ungebundener Zusammenarbeit die Probleme der angeschlossenen Kleingärtnerorganisationen zu lösen und die gefassten Resolutionen an die jeweiligen Regierungen zu übermitteln. Sein Dank ging an alle, welche an der Gestaltung dieser Partnerschaft geholfen hatten und sie so erst ermöglichten. Er lud dann abschliessend die Mannheimer zu einem baldigen Gegenbesuch ein.

Es war jetzt höchste Zeit zum Aufbruch in die Gartensiedlung 'Käfertal', wo wir zum dort stattfindenden Gartenfest eingeladen waren.

Beim Aussteigen aus dem Bus wurden wir von einer forschenden Jugendmusikgruppe begrüsst, die uns unter klingendem Spiel zum Festzelt geleiteten. Hier wurden wir sofort als Freunde in den Kreis der feiernden Kleingärtner aufgenommen und während die einen bei einem kühlen Hellen fachsimpelten und kleingärtnerische Tips austauschten, andere die gepflegten Gärten und die netten Gartenlauben in Augenschein nahmen, waren wiederum andere dem anderen Geschlecht zugetan und manch einer der 'ewig Jungen' schwang mit Ausdauer das Tanzbein. (Nicht wahr Eugène).

Die Stimmung war ganz gross und Reiseleiter Jos. Vorwerk hatte seine liebe Mühe, beim Aufbruch zur allzu frühen Heimfahrt alle Teilnehmer in den Bus zu scheuchen. Er selbst muss es auch schweren Herzens getan haben, denn er prophezeite laut und deutlich: 'Nächstes Mal fahren wir 2 Tage'.

Die Heimreise erfuhr noch einen letzten Höhepunkt beim Abendessen im Hause Vandivinit-Siebenaler in Welfringen so dass anschliessend jedermann sich in wohliger Zufriedenheit vom sehr jungen, doch sehr verantwortungsbewussten Fahrer zum morgentlichen Ausgangspunkt unserer Reise, der Bonneweger Kirche, zurückgeleiten liess und manch einer dachte beim Nachhausegehen: 'Die Abwesenden hatten wieder einmal Unrecht'.

F.F.

SCHULANFANG

nicht weit laufen

bei **NICKELS** kaufen

Kinder Cord-Salopetten von **595.—** an

Kinder Cord-Hosen von **795.—** an
Kinder-Pullover und Unterwäsche in
großer Auswahl

NICKELS

BONNEWEG - 107, rue de Bonnevoie
Téléphone: 48 02 81



Volley-Ball Club ARIS

Président : Norbert NEIS
 Vice-président : Théo ZIRNHELD
 Secrétaire : Carlo HAAN
 Caissier : Raymond LEHNERT
 Licences + médico : Fredy BESCH
 Arbitres + marqueurs : Philippe JOORIS, Emile SCHMIT
 Membres : Panagiotis DIMITRIADIS, Pit HENTGEN, Claude LOSCH, Pierre MULHEIMS, Alain NATI, Michel RODERES

LEIW BOUNEWEGER LEIT ...
 Vergiesst net dass
Kirmessamschdeg, den 29. August
 virun verschidden Bouneweger Geschäfte
 eng **Vente-choc** ass!

A SAVOIR!

L'entente met à la disposition des sociétés affiliées pour leurs manifestations :

- 1) **un grand frigo-bouteilles**
prix de location : **200 frs.**
- 2) **35 douzaines de verres,**
différents types
prix de location : **2 frs** le verre
- 3) **50 garnitures** (table + 2 bancs)
prix de location : **25 frs** la garniture

Ernst und heiter



kann das Leben sein. Herr Ernst müht sich ohne großen Erfolg ab, und Herr Heiter läßt die Zeitung für sich arbeiten. Durch regelmäßige Werbung in unserem Blatte kam er zu seinem geschäftlichen Erfolg.



Représentations générales pour Luxembourg

VITOMUR Peinture plastique
 VITAC Latex lavable
 TEXINE Peinture murale
 VITOROC Crepi pour façade décoratif et intérieur
 VITOÉMAIL Émail synthétique
 VITOSILK Émail satiné de luxe

Encadrements de tout genre

Moulures Cadres Oval et Style de Erich-Karl Bopp

Entreprise de peinture

tél:489640
bonnevoie
 3, rue du Cimetière (en face de l'église)

29.8. = Vente choc
31.8. = Braderie

- 10% sur tous les articles
 (sauf nouvelle collection et promotions)

pantalons enfants
 jeans et velours **595.-**

chemise de travail hommes
 futaine **295.-**

sweat-shirts enfants
 moletonnés **399.-**

pull hommes shetland
 V et ras du cou **595.-**

collants enfants
 toutes couleurs **79.-**

bas sport hommes
 50 % laine **65.-**

pyjamas enfants
 éponge **575.-**

vestes dames
 longues manches **495.-**

anorak enfants bicolore
1.295.-

Oreiller 60 x 60
 Plumettes naturelles **359.-**

TEXTILES Meyer
 Paul MEYER-WAGENER
 Telefon 489181
 17, rue des Gaulois
 BONNEVOIE



d'KOOOPERATIV BOUNEWEG

invitéiert all Bouneweger, Kirmessamschdeg, den 29. August op hier
grouss **VENTE-CHOC** virum Geschäft.

Dén Dag krid Dir Uebst a Geméis, Persil, Dixan, Lenor, Toilettepabeier,
Mousels Béier, Beckericher Waasser, an aus eiser Metzleri: Lyoner,
Bauern-Zossis, Thüringer a. s. w., zou dénen niddregsten **NETTO-PRÄISSER**

Ausserdem offréieren mir lech vum 25.-29. August

Campari 25°	bout. 1/1 NET	328.-
Cynar à base d'artichauts	bout. 1/1	214.-
Rivaner Pietert Wormeldange V. classé	bout. 0,7	66.-
Auxerrois Pietert Wormeldange 1er cru 1985	bout. 0,7	76.-
Riesling Elterberg Wormeldange 1er cru 1984	bout. 0,7	98.-
Pinot Gris Mohrberg (Ruländer) Wormeldange 1er cru 1983	bout. 0,7	98.-
Whisky Blue Star 40°	bout. 0,7	225.-
Jus d'orange Jaffa	brique 1 l.	28.-
Lait U. H. T. 1,5°	paq. 1 l.	19.-
Café Melita Auslese	paq. 500 g.	129.-
Sucre Candico	paq. 1 kg.	59.-
Riz Uncle Ben's	paq. 1 kg.	89.-
Resi pour frites	paq. 1 kg.	65.-
Suchard Express	boîte 800 g.	94.-
Glace au lait Eskimo	Cornet 6 pièces	123.-
Melitta Filtertüten 1 x 4	Großpackung 100 St.	45.-
Melitta Butterbrotpapier	Rolle 18 m.	29.-
Farine de blé	paq. 1 kg.	18.-
Pommes Frites Friba	paq. 1 kg.	25.-

An op dese Preisser nach Er Ristourne am Enn vum Joer, ausser op den «PRIX NET».